

Vorwettbewerbliche Forschung

Informationen für Institute und Forschungszentren

Wer sind wir?

Der Stifterverband Metalle ist die Forschungsvereinigung der deutschen Nichteisen-Metallindustrie und Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen (AiF).

Die Wirtschaftsvereinigung Metalle, der Industriedachverband der Nichteisen-Metallbranche, hat die Geschäftsführung des Stifterverbandes Metalle inne. Sie vertritt die wirtschaftspolitischen Interessen der deutschen Erzeuger und Verarbeiter.

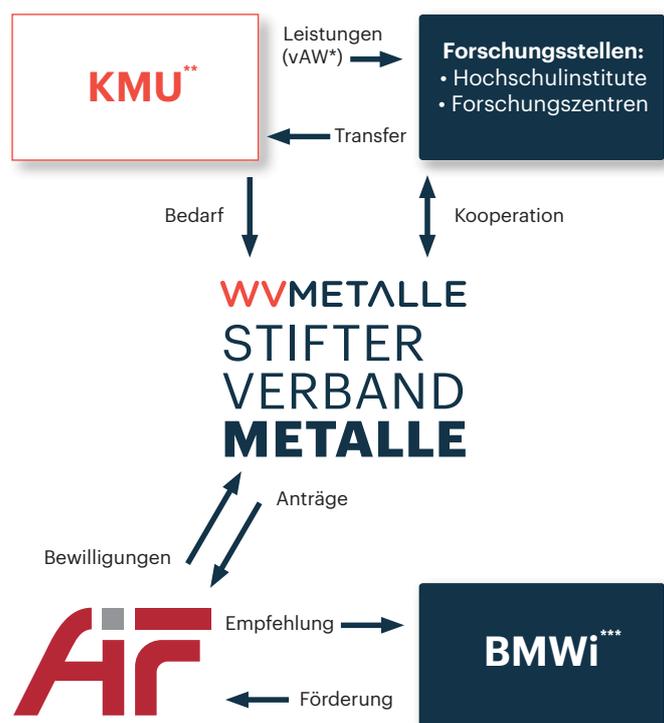
Was ist unser Ziel?

Ziel der vorwettbewerblichen Forschung ist die Schaffung von Grundlagen zur Entwicklung von Produkten, Verfahren und Dienstleistungen. Die Ergebnisse müssen allen interessierten Unternehmen diskriminierungsfrei zur Verfügung stehen.

Somit soll der strukturbedingte Nachteil von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) auf dem Gebiet von Forschung und Entwicklung ausgeglichen werden.

Was machen wir?

- Vermittlung zwischen den durchführenden Forschungsstellen und Unternehmen für die Findung eines projektbegleitenden Ausschusses der Wirtschaft mit Beteiligung von KMU
- Unterstützung des laufenden Projekts (z. B. Mittelanforderungen, Änderungen von Laufzeit oder Mittelverschiebungen, Nachweisebringung)



Welche Rahmenbedingungen gibt es?

Antragsberechtigt ist der Stifterverband Metalle. Die Anträge werden von den durchführenden Forschungsstellen erstellt und vom Stifterverband Metalle geprüft. Ein projektbegleitender Ausschuss mit mindestens drei Mitgliedsunternehmen der Trägerverbände des Stifterverbandes Metalle unterstützt die Forschungsstellen während der Projektförderung.

- Antragstellung jederzeit möglich
- Pro Antrag und Forschungsstelle können für 30 Monate maximal 250.000 Euro Förderung ausgeschüttet werden
- Es können bis zu drei Forschungsstellen zusammenarbeiten
- Unterstützung der Vorhaben durch die Wirtschaft mit Geld-, Sach- oder Dienstleistungen = vAW (vorhabenbezogene Aufwendungen der Wirtschaft) sowie der Teilnahme an den Sitzungen des projektbegleitenden Ausschusses

Wie funktioniert die Beantragung?

- Einreichung der Kurzskeizze beim Stifterverband Metalle
- Bewertung durch den Forschungsbeirat des Stifterverbandes mit eventuellen Empfehlung oder konstruktiven Änderungsvorschlägen
- **Antragsphase 1:**
 - Ausarbeitung des Forschungsantrages (max. 20 Seiten) und der Finanzierungspläne
 - Freischaltung des AiF-Onlineportals durch den Stifterverband für die Einreichung des Antrages
 - Bewertung durch AiF-Gutachter (min. 2 x jährlich) nach Punktesystem
- **Antragsphase 2:**
 - Positive Bewertung: Empfehlung des Antrages durch die AiF an das BMWi
 - Bewilligung durch das BMWi

Kontakt

Wirtschaftsvereinigung Metalle e.V.
 Stifterverband Metalle e.V.
 Wallstraße 58/59
 10179 Berlin

Dr. Matthias Simon
 Forschungspolitik, Stifterverband Metalle

simon@gdb-online.de
 Tel.: +49 30 726 207 119
 Mobil: +49 173 2727082

info@wvmetalle.de
 www.wvmetalle.de

* Vorhabenbezogene Aufwendungen der Wirtschaft
 ** Kleine und mittlere Unternehmen
 *** Bundesministerium für Wirtschaft und Energie